



1. Koordinaten und Webadresse:

Stiftung Stöckenweid, Bünishoferstrasse 295, 8706 Meilen
aufnahme@stoeckenweid.ch, www.stoeckenweid.ch

2. Titel Massnahme: Erstmalige berufliche Ausbildung EBA

3. Kontaktangaben für Auskunft und Termin Erstgespräch / Ort des Gespräches:

Manfred Reisinger, Tel.: 043 844 10 62, manfred.reisinger@stoeckenweid.ch
Stiftung Stöckenweid, Bünishoferstrasse 295, 8706 Feldmeilen

4. Kurzbeschreibung des Produktes

Die erste berufliche Ausbildung mit eidgenössischem Berufsattest (EBA) ist eine zweijährige berufliche Grundbildung. Sie vermittelt grundlegende fachliche und praktische Kompetenzen und ermöglicht den Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt.

5. Ziel der Massnahme

Das Ziel der beruflichen Massnahme im Rahmen einer EBA-Ausbildung besteht darin, der versicherten Person eine ihren Fähigkeiten und Ressourcen entsprechende berufliche Grundqualifikation zu ermöglichen. Durch eine praxisorientierte Ausbildung mit individueller Unterstützung soll die Erwerbsfähigkeit aufgebaut und langfristig gesichert werden, um eine nachhaltige Integration in den ersten Arbeitsmarkt zu erreichen.

6. Was zeichnet Sie als Partner / Partnerin aus (optional)

Lehrbetrieb mit langjähriger Erfahrung in verschiedenen Ausbildungsbereichen und im Coaching, was sich in einer hohen Erfolgsquote wieder spiegelt. Gute Vernetzung mit Betrieben am allgemeinen Arbeitsmarkt für Praktika und Integration.
Gute Erreichbarkeit mit ÖV, Barrierefreiheit, Gratisparkplätze.

7. Zielgruppe / ggf. Spezialisierung

Jugendliche und junge Erwachsene mit besonderem Bildungs- oder Unterstützungs- und Förderbedarf, bspw. ASS

8. Dauer der Massnahme

In der Regel zwei Jahre, oder nach Absprache mit der IV-Eingliederungsperson.

9. Voraussetzungen Aufnahme / Aufnahmeverfahren

Mind. 80% Arbeitsfähigkeit, 5 bis 6 Stunden Präsenzzeit pro Arbeitstag oder nach Absprache mit der IV-Berufsberatung.

Aufnahmeverfahren: Erstkontakt, unverbindliche Betriebsbesichtigung, Schnupperpraktikum, Auswertung, Antrag an IV-Beratung.

10. Rahmenbedingungen an die Präsenz

8.4 Std. pro Arbeitstag, 42 Std. pro Woche oder nach Absprache mit der IV- Beratung

11. Bestandteile / Inhalt

- Fachkundeunterricht in der Werkstatt
- Praktika am allgemeinen Arbeitsmarkt
- Berufsschule (Theorie)

- 1–2 Tage pro Woche Unterricht in einer Berufsfachschule
- Überbetriebliche Kurse (ÜK)

12. Messinstrumente Zielerreichung / Leistungsfähigkeit

- Standortgespräche mit dem Berufsbildner: einmal im Jahr zur Reflexion des Lern- und Entwicklungsfortschritts
- Rückmeldungen an den Lernenden zur schulischen Entwicklung
- Fachliche und schulische Abschlussbeurteilung: Schriftliche Auswertungen zur Einschätzung von Fach-, Selbst- und Sozialkompetenz.

13. Ausrichtung freie Wirtschaft

Während der ersten beruflichen Ausbildung EBA werden Praxistage für die Lernenden durch den Jobcoach in der freien Wirtschaft geplant und durchgeführt.

14. Ort der Massnahme

Die erste berufliche Ausbildung EBA findet in den Werkstätten der Stiftung Stöckenweid statt. Das Erstkontaktgespräch findet in der Stiftung Stöckenweid statt.

15. Kontakt mit der IV-Stelle

Die **Anmeldung** für die Massnahme erfolgt durch Ihre persönliche IV-Beraterin / IV-Berater. Für ein unverbindliches Erstgespräch kontaktieren Sie direkt den Anbieter der Massnahme.

Fragen zu **IV-Leistungen** wie z.B. Taggeld, sowie ggf. Anschlusslösungen, besprechen Sie mit Ihrer persönlichen IV-Beraterin / IV-Berater.

Anhang Ausbildungen:

16. Schnupperlehre:

Dauer: 2 Wochen, Auswertungsgespräch, Empfehlung an IV-Beratung, Multicheck (EBA)

17. Berufsfelder gemäss Swissdoc / PrA nach Insos sowie Durchführungsort

Ausbildung	PrA nach Insos	Eidg. Berufsattest EBA	Eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ	Ort der Durchführung
Gärtnerei Gemüse	•	•		Feldmeilen
Gärtnerei Produktion	•	•		Feldmeilen
Detailhandel	•	•		Meilen
Floristik	•	•		Feldmeilen
Technischer Dienst	•	•		Feldmeilen
Schreinerei	•	•		Feldmeilen
Hauswirtschaft	•	•		Feldmeilen
Küche	•	•		Feldmeilen